

P r o t o k o l l

Elfte Sitzung Klimastadt-AG „BürgerInnen & Bildung“

Ort: KLIMA*HAVEN, Schifferstr. 36-40, 27568 Bremerhaven

Am: 10.02.2015, von 15:00 - 17:00 Uhr

Anwesende:

- Maren Beckmann (energiekonsens, Sprecherin der Arbeitsgruppe)
- Linda Blöchl (Landeszentrale für politische Bildung)
- Jochen Hertrampf (Kulturbüro Bremerhaven)
- Annette Knobbe (Arbeit und Leben)
- Marc Liedtke (Klimastadtbüro Bremerhaven)
- Thorsten Maaß (3/4plus Bremerhaven)
- Jürgen Marx (3/4plus Bremerhaven)
- Annika Mannah (Deutsche KlimaStiftung)
- Jutta Redlich (VHS Bremerhaven)
- Michael Runge (Förderwerk Bremerhaven)
- Meinhard Schulz-Baldes (Klimastadtbüro Bremerhaven)
- Jens Tanneberg (Klimahaus)
- Renate Treffeisen (Klimabüro AWI)
- Nadine Metzler (Hochschule Bremerhaven)
- Kerstin Ulke (Nord-Süd-Forum)
- Tarja Weyer (BUND Unterweser e.V.)

Gäste: Arne Döscher (Frosta), Felix Ringel (Uni Wien), Jürgen Seevers (Nord-Süd-Forum), Lea Wünsche (Klimahaus)

Tagesordnung

Top1: Begrüßung (Fr. Beckmann)

Top2: Allg. aus dem Klimastadtbüro (Hr. Liedtke / Hr. Schulz-Baldes)

Top3: Vorstellung Projektidee CO2-Footprint in Schulen (Hr. Buschmann, FROSTA)

Top4: Abstimmung über die eingereichten Projektanträge

- Klimahaus / Bildungsforum (Hr. Tanneberg)
- Nord-Süd-Forum / Fairer Markt (Hr. Hertrampf)
- CO2-Footprint in Schulen (fertiger Antrag folgt in Kürze)

Top5: Organisation des Klimastadttags 2015 (Fr. Beckmann / Hr. Liedtke)

Top6: Aktuelles / Stand der Dinge Veranstaltung „Offen für Neues – Stadt-Land-Gespräche politische Bildung“ (Fr. Knobbe)

Top7: Sonstiges (Fr. Beckmann)

Top 1:

An der Sitzung nehmen zehn stimmberechtigte Mitglieder teil. Die Arbeitsgruppe ist damit beschlussfähig.

Als Gäste nehmen Herr Arne Döscher von Frosta, Frau Lea Wünsche vom Klimahaus 8° Ost, Herr Felix Ringel von der Universität Wien und Herr Jürgen Seevers vom Nord-Süd-Forum an der Sitzung teil.

Top 2:

Das Klimastadtbüro plant für den Arbeitsbereich Daseinsvorsorge ein sogenanntes Klimastadtbulletin herauszugeben. Die Internetseite des Klimastadtbüros soll in naher Zukunft um den Themenbereich Daseinsvorsorge erweitert werden. Ein Relaunch der Seite wird in diesem Zusammenhang ebenfalls geplant.

Top 3:

CO2-Footprint in Schulen:

- Idee: Eine Klimabilanzrechnung an Schulen durchführen
- Soll gemessen werden wieviel Energie eine Schule verbraucht
- Dafür wird ein einfaches Modell mit Excel erstellt
- Ziel ist, dass alle Bremerhavener Schulen ihre Klimabilanz berechnen
- Schulen vergleichen sich, Wettbewerb entsteht
- FROSTA stellt Knowhow und Excel-Sheet zur Verfügung
- Es wird eventuell eine Klimastadt-Förderung für das Critical Review benötigt
- Soll von der Firma corsus (www.corsus.de) durchgeführt werden
- Es entstehen Kosten um die 3.500 €
- Mit einem Pilotprojekt bestehend aus zwei Gruppen aus Sek. II und Oberschule soll gestartet werden
- Dafür müsste eine Projektschule gefunden werden
- Für die Durchführung wird ein Orgateam gebildet

Top 4:

- Klimahaus
 - Beantragt eine finanzielle Förderung für die Durchführung des 4. Bildungsforums
 - Tagesveranstaltung am 29. April 2015
 - Dieses Jahr ist das Thema „Globale Energiewende“
 - Multiplikatoren werden über die Energiewende informieren
 - Es wird auf das Thema „Offshore“ aufmerksam gemacht
 - Erwartet werden 150 Teilnehmer aus dem pädagogischen Umfeld
 - Für die Durchführung der Veranstaltung werden 2.000 € beantragt

- Nord-Süd-Forum
 - Beantragt Förderung für die Durchführung des 4. Regional- und fairen Marktes
 - Tagesveranstaltung am 8. November 2015
 - Veranstaltung findet in Kooperation mit dem Bauernmarkt im Schaufenster Fischereihafen statt
 - Soll der Bevölkerung die Möglichkeit geben sich mit regionalen, biologischen- und fair gehandelten Produkten auseinanderzusetzen
 - Es werden 2.500 € beantragt
 - Veranstalter haben auch einen Förderantrag bei „Wohnen in Nachbarschaft“ (WiN) gestellt

Abstimmung:

1. Dem Antrag „ Bildungsforum“ wird zugestimmt (7 Stimmen dafür, 1 Enthaltung).
2. Dem Antrag „Fairer Markt“ wird zugestimmt (7 Stimmen dafür, 1 Enthaltung).

Top 5:

- Der Klimastadttag findet dieses Jahr am 27.6. in der Zeit von 11 bis 17 Uhr statt. Die offizielle Eröffnung ist für 12 Uhr geplant
- Es wird wieder ein Begleitprogramm mit Livemusik geben
- Der Standaufbau wird etwas verändert, Pagoden werden im Halbkreis platziert
- Änderung des Claims „Klimaschutz soll Spaß machen“ in „Klimaschutz macht Spaß“

Top 6:

Auf diesen Tagesordnungspunkt kann nicht näher eingegangen werden, da Frau Knobbe von Arbeit und Leben nicht anwesend ist.

Top 7:

Website Fairmarkt:

- Ein zweiseitiger Entwurf zur Gestaltung der Website liegt vor
- Auf der Website sind allgemeine Informationen zum Thema „Fair Trade“ zu finden
- Optisch ist die Seite ähnlich aufgebaut wie der Einkaufsführer „Fair einkaufen“
- Zusätzlich gibt es eine interaktive Karte mit Standorten der Fair Trade Läden in Bremerhaven und den Gemeinden Geestland und Hagen
- Einen konkreten Zeitpunkt der Onlineschaltung der Seite gibt es nicht, geplant ist eine Umsetzung im April

Licht aus Aktion:

- Nächste Aktion ist für den 25.11. geplant
- Es sollen thematische Schwerpunkte gebildet werden (evtl. Mobilität)
- Schwerpunkte aus der Gruppe sollen auf der nächsten Sitzung abgefragt werden

Stand auf der Sail:

- Herr Hertrampf regt an, sich auf der Sail 2015 sich gemeinsam mit der Fair Trade Initiative in einem Stand zu präsentieren
- Die Gebühren für den Stand soll die Stadt übernehmen
- Eine entsprechende Anfrage an den Oberbürgermeister, den Magistratsdirektor und Erlebnis Bremerhaven wurde bereits gestellt, eine Antwort steht noch aus

Die nächste Gruppensitzung findet am 2. Juni 2015 statt. Eine Einladung und die Tagesordnung werden rechtzeitig von Herr Liedtke verschickt.

--

Protokoll: Marc Liedtke, 02.06.2015